

Protokollauszug

aus der
6. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Satzkorn
vom 19.12.2019

öffentlich

Top 5 Informationen des Ortsvorstehers

Der Ortsvorsteher informiert über folgende Themen:

- Am 09.01.2020 wird um 18:00 Uhr das 3. Treffen zur Gründung des Bürgervereins Satzkorn stattfinden.
Am 30.01.2020 soll um 19:00 Uhr die Gründung des Vereins in der großen Halle der Freiwilligen Feuerwehr gefeiert werden. Dafür gilt es noch Getränke zum Anstoßen zu organisieren.
- Das Seniorenevent fand am 15.12.2019 mit insgesamt 45 Teilnehmern statt.
- Die Radfahrer haben mit über 20 Teilnehmer in der Gaststätte „Am Lindstedter Tor“ das Fahrradjahr 2019 ausklingen lassen.
- Die Budgetreste für die Bürgerinitiative sind nun fast vollständig aufgebraucht. Zuletzt wurden Sitzkissen gekauft und die Produktion der (Papier-)Ortchronik damit bezahlt.
- Die Betriebskostennachzahlung für das Jahr 2018 beträgt 548,85 €. Dies lässt sich mit der erhöhten Beanspruchung des Gemeindebüros durch verschiedene Gruppen, Treffen und Initiativen im Ortsteil erklären.
- Herr Spira informiert über die Themen in der Ortsvorsteherrunde vom 16.12.2019:
 - Vorstellung der Beigeordneten für Ordnung, Sicherheit, Soziales und Gesundheit, Frau Meier,
 - Vorstellung der Arbeit und Projekte des Sozialwerkes,
 - Informationen zum Recht auf Akteneinsicht der Ortsvorsteher und Stadtverordneten,
 - gleichbleibendes Ortsteilbudget für Satzkorn (aufgrund eines Kompromissvorschlages von Herrn Sträter, Ortsvorsteher von Groß Glienicke),
 - geänderte Entschädigungsatzung; erhöhte Aufwandsentschädigung von nun 60,00 € sowie erhöhtes Sitzungsgeld von nun 30,00 € für jedes Ortsbeiratsmitglied, keine zusätzliche Erhöhung für stellvertretende Ortsvorsteher*innen.
- Frau Krüger verliest vor alle Anwesenden die Antwort des Fachbereiches Grün- u. Verkehrsflächen auf die Frage, weshalb die Laubmenge auf den Fahrbahnen und Straßennebenflächen um ca. 40 % gestiegen ist.
"Wie Sie der Begründung zur Beschlussvorlage entnehmen können, wurden durch die Stadtverordnetenversammlung in den zurückliegenden Jahren mehrere Beschlüsse zum Thema Laubentsorgung von öffentlichen Straßen gefasst. Auf Grund dessen ist die Anzahl der Straßen, in denen die Laubaufnahme und Entsorgung durch die Stadt erfolgt stark angestiegen (früher ca. 150 Straßen und jetzt ca. 350) und somit ist natürlich auch die Laubmenge

seit 2014 von 1.400 t auf jetzt ca. 2.900 t gestiegen. Diese Leistungen sind nur mit einem erhöhten Personal- und Technikeinsatz und den entspr. Entsorgungskosten zu erbringen."

- Des Weiteren zeigt Frau Krüger auf, dass der Kreisverkehr an der B 273 bei der *Obstscheune – Obstgut Marquardt* nicht zweckmäßig von allen PKW-Fahrern benutzt wird. Die Fahrbahnmarkungen würden oft ignoriert und mit mehr als der zulässigen Höchstgeschwindigkeit überwunden werden. Herr Braumann vermutet, dass viele PKW-Fahrer, nachdem sie von der Autobahn abgefahren sind, das Gefühl für die richtige Geschwindigkeit verloren hätten. Frau Krüger wird recherchieren, ob eine Geschwindigkeitsbegrenzung in Form eines Verkehrsschildes verhängt werden kann.
- Frau Krüger verliest ein Schreiben der Deutschen Bahn AG. In diesem wird mitgeteilt, dass eine Reaktivierung des Bahnhofes Satzkorn vorerst nicht vorgesehen ist. Jedoch wird entlang des Bahnhofes ein Überholgleis für den interkontinentalen Güterverkehr verlegt werden.
- Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet ordnungsgemäß am 13.02.2020, um 18:30 Uhr statt.
- Der Ortsvorsteher wünscht allen Anwesenden eine frohes Fest und ein gutes Hinüberkommen in das neue Jahr.